

Fachschaft Latein: Curriculum Jahrgangsstufe 9 (G8)

Jahresstundenzahl des Faches: 35 Schulwochen x 3 (Wochenstundenzahl laut Kontingentstundentafel) = 105

Kerncurriculum

Abschluss des Lehrbuches *Pontes*

Lektion (<i>Pontes</i>)			
	Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
T1	Syntax: Weitere Kasusfunktionen des Dativs: <i>finalis, commodi, possessivus</i> Formenlehre: <i>nolle</i> Wortschatz: ausbleibende Assimilation erkennen (z.B. <i>inponere</i>)	Wh. Erwartungen an einen Text formulieren	Der Apostel Paulus und das frühe Christentum
T2, T3: siehe Curriculum Klasse 8 (G8)			
T4	Syntax: Komparation der Adjektive und Adverbien; <i>Ablativus comparationis</i> Formenlehre: Komparativ und Superlativ; i-Deklination Wortschatz: unvollständige Deklination (<i>vis</i>)	Wh. Redeabsicht erkennen	Latein im Zeitalter des Humanismus
T5 (online, ergänzend zum Lehrbuch als AB)	Syntax: Verwendungsweise von PFA und Futur II; Konjunktivs als Deliberativ Formenlehre: PFA, Futur II	Erschließung und Interpretation einer Fabel	Die Welt der Fabeln des Phädrus
T6 (online, ergänzend zum Lehrbuch als AB)	Syntax: Konjunktiv im Relativsatz, Genitiv + <i>esse, Ablativus qualitatis</i>	Kreativ-produktive Auseinandersetzung mit einem Text	Ovids <i>Ars amatoria</i>

Lektüre

„Die Schülerinnen und Schüler wenden ihre bisher erworbenen Kompetenzen bei der Erschließung von anspruchsvollen lateinischen Lehrbuchtexten und Originaltexten zunehmend selbstständig an. Sie lernen den sinnvollen Umgang mit einem Wörterbuch und setzen es zunehmend selbstständig zur Lösung von Übersetzungsproblemen ein. Zur Interpretation wenden sie ihre Kenntnisse in Textgrammatik und Textpragmatik zunehmend eigenständig an. In der Auseinandersetzung mit lateinischen Texten erweitern sie ihren persönlichen Erfahrungsbereich um eine interkulturell-historische Dimension und überprüfen daran eigene Standpunkte. Bei der Beschäftigung mit lateinischen Texten aus Mittelalter und Neuzeit entdecken sie das Fortwirken der lateinischen Sprache und des antiken Gedankenguts im europäischen Kulturkreis.“ (*Bildungsplan 2016. Latein als zweite Fremdsprache*, S. 24)

Folgende **Themenbereiche bzw. Autoren** sind **in Klasse 9 und 10 verbindlich** (vgl. *Bildungsplan 2016*, S. 24):

- historisch-politische Texte (Caesar, Cicero, Nepos, Livius oder Plinius) oder philosophische Texte (Cicero oder Seneca)
- poetische Texte (Catull, Ovid, Phaedrus oder Martial)

Zudem sind **in Klasse 9 und 10 zwei der folgenden Themenbereiche** zu behandeln (vgl. *Bildungsplan 2016*, S. 24):

- Gestalten Europas – Europas Gestalter (zum Beispiel Nepos, Caesar, Curtius Rufus; Einhard, Iacobus de Voragine)
- Mensch und Macht in Zeiten des Bürgerkriegs (zum Beispiel Caesar, Cicero, Catull, *Monumentum Ancyranum*)
- Zeit und Vergänglichkeit (zum Beispiel Cicero, Seneca, Plinius)
- Alltagsleben (zum Beispiel Plautus, Martial, Petron, Plinius, Inschriften und Graffiti; *Carmina Burana*)
- Gewalt der Gefühle (zum Beispiel Catull, Ovid, Martial; Petrus Abaelardus)
- Macht des Wortes (zum Beispiel Cicero; Erasmus)
- Vielfalt der Völker und Religionen (zum Beispiel Caesar, Cicero, Plinius; Vulgata, Iacobus de Voragine, Petrus Alfonsi)
- Mensch, Natur und Wissenschaft (zum Beispiel Vitruv, Ovid, Plinius; Petrarca, Vespucci)
- Mythos in Rom und in Europa (zum Beispiel Ovid, Hygin)

Zu den entsprechenden inhaltsbezogenen Kompetenzen im Einzelnen siehe *Bildungsplan 2016. Latein als zweite Fremdsprache*, S. 21-27.

Schulcurriculum

- Tagesexkursion (Unterkirchberg oder Limesmuseum Aalen) mit Vor- und Nachbereitung im Unterricht
- Projekt zur römischen Numismatik (Münzkunde)
- Prinzipien der Grammatik im Sprachvergleich (Latein, Deutsch, moderne Fremdsprachen)
- Wortschatz und Wortbildung im Sprachvergleich (Latein, Deutsch, moderne Fremdsprachen)
- Fächerübergreifendes Arbeiten bei der Lektüre (Latein, Deutsch, moderne Fremdsprachen, Geschichte, Religion, Bildende Kunst, Musik, Geographie, Naturwissenschaften)
- eigenständige Recherche und Präsentation (z.B. im Rahmen einer GFS)